

unter der Schirmherrschaft
des Europäischen Parlaments



CIVIS

**EUROPAS
MEDIENSTIFTUNG
FÜR
INTEGRATION**

EUROPE'S MEDIA FOUNDATION FOR INTEGRATION

TV
ONLINE
RADIO
FILM

CIVIS Medienpreis 2017

783 Programme im Wettbewerb

Nominiert sind:

Europäischer CIVIS Fernsehpreis – Information

Der Jungfrauenwahn

Dokumentarfilm

ZDF/ HANFGARN & UFER Filmproduktion/ ARTE

Autorin: Güner Yasemin Balci

Regie: Güner Yasemin Balci

Produzentin: Andrea Ufer (Hanfgarn & Ufer Filmproduktion)

Redaktion: Burkhard Althoff (ZDF), Kathrin Brinkmann (ZDF/ ARTE)

Sexuelle Freiheit kann für junge Muslime noch immer lebensgefährlich sein. Das Gebot der Jungfräulichkeit, wie es noch in vielen Moscheen gepredigt wird, stellt selbstbestimmte Sexualität unter Strafe. Vieles von dem, was heute vor allem als Problem von muslimischen Migranten verhandelt wird, hat seinen Ursprung beim zentralen Thema der gesamten muslimischen Welt: Der Verteufelung der weiblichen Sexualität. Die Unterdrückung von Frauen, überhöhter Machismo und Gewaltbereitschaft bei Männern, Zwangsehen und Gewalt im Namen der Ehre. *Eines der großen Integrationshemmnisse – ein wichtiger, ein besonderer Film.*

Lontano dagli occhi/ Aus den Augen...

Reportage

RAI 3

Autoren: Domenico Iannacone, Luca Cambi

Regie: Domenico Iannacone, Luca Cambi

Produzentin: Valeria Durante (RAI 3)

Redaktion: Igor Francescato

Lampedusa, ersehntes Eingangstor nach Europa, Grenze ohne Stacheldraht mitten im Mittelmeer. Die dramatischen Bilder und Berichte einer der größten Schiffskatastrophen zwingen zur persönlichen Stellungnahme, zum Blick in unser Innerstes - ohne ideologische Vorbedingungen oder politische Einflussnahmen. Die Reportage zeigt Überlebende und auch Tote. Lampedusa – Scheideweg ferner Welten. Hier treffen Menschen aufeinander, die nichts voneinander wissen, die sich niemals nahe kamen - bis zu jenem Griff nach der rettenden Hilfsleine. *Eindringliche Aussagen, erschreckende Bilder – ein zutiefst humaner, bewogender Film.*

ARD®

WDR®

ORF

phoenix

DW Deutsche Welle

arte

3sat

SRG SSR

RTV SLO

FREUDENBERG STIFTUNG



EBU
EUROPEAN BROADCASTING UNION AND EURO-RADIO

Die Deutsche Film- und Fernsehwerbung
in Kooperation mit
Europäische Film- und Fernsehwerbung

WDR®/media group

Deutschlandradio

VFF

PRODUZENTEN ALLIANZ

FRA

unter der Schirmherrschaft
des Europäischen Parlaments



CIVIS

**EUROPAS
MEDIENSTIFTUNG
FÜR
INTEGRATION**

EUROPE'S MEDIA FOUNDATION FOR INTEGRATION

TV
ONLINE
RADIO
FILM

Die Story: Das braune Netzwerk

Reportage
WDR

Autoren: Caterina Woj, Andrea Röpke

Regie: Caterina Woj, Andrea Röpke

Redaktion: Jo Angerer (WDR)

Immer entfesselter werden die Rufe auf den Straßen. Hassgesteuert gegen Angela Merkel, Flüchtlinge, Demokratie und Rechtsstaat. Eine neue wütende Bewegung. Zumeist rechts und oftmals rassistisch. Strategen, intellektuelle Vordenker und eine ganz neue junge Generation von Rechtspopulisten versuchen, diese Bewegung zu steuern: Neo-Nazis in Hinterzimmern mit Verbindungen in Wirtschaftskreise. Weltweit vernetzt, verfolgen sie ein gemeinsames Ziel: den Aufbau einer außerparlamentarischen, antidemokratischen Bewegung. *Inhaltlich und formal herausragend – zeigt die Gefahr immer stärker werdender rechtsextremer Vernetzung.*

Europäischer CIVIS Fernsehpreis – Unterhaltung (Fiktionale Stoffe)

Der Andere - eine Familiengeschichte

Fernsehfilm

Independent Artists Filmproduktion Aladag/ ZDF

Autorin: Feo Aladag

Regie: Feo Aladag

Produzentin: Feo Aladag

Redaktion: Daniel Blum (ZDF)

Erzählt wird das bewegende Schicksal des minderjährigen Flüchtlings Nama aus Mali. Der Junge wird von dem 75-jährigen vereinsamten Willi in das Haus seines Sohnes Stefan geholt. Willi versucht in seiner ihm verbleibenden Lebenszeit zurückzugeben, was er als Kind erfahren hat: Hilfsbereitschaft durch Menschen, die ihn nach seiner Flucht aufgenommen haben. Eine Schuldfrage, die zwischen Willi und seinem Sohn steht, verhindert ein friedvolles Miteinander. Doch Nama bringt Bewegung in die durch Sprachlosigkeit erstarrte Beziehung. *Zeigt auch die andere Seite der Willkommenskultur - sehr realistisch, bildstark, eindrucksvoll.*

Der Hodscha und die Piepenkötter

Fernsehfilm

WDR/ ARD

Autor: Gernot Griksch nach dem gleichnamigen Roman von Birand Bingül

Regie: Buket Alakus

Produzenten: Viola Jäger, Harald Kügler (Olga Film), Oliver Wißmann (WDR)

Redaktion: Sophie Seitz (WDR)

Droht mit dem Bau einer Moschee unweigerlich die Islamisierung des Abendlandes? Für nicht wenige scheint das festzustehen. Die amtierende Bürgermeisterin von Lautringen, Ursel Piepenkötter, steht kurz davor, für ihre Partei in die kommende Bürgermeisterwahl zu ziehen. Doch die türkische Gemeinde der Stadt will endlich eine neue Moschee bauen. Was deren Geistlichen, den neuen Hodscha erfreut, bringt die Piepenkötter parteipolitisch enorm in die Bredouille. Das Duell zweier hinterlistiger Dick- und Hitzköpfe nimmt seinen Lauf. *Culture-Clash in der deutschen Provinz – humorvoll, satirisch, mit großer Lust am Absurden.*

ARD®

WDR®

ORF

phoenix

DW Deutsche Welle

arte

3sat

SRG SSR

RTV SLO

FREUDENBERG STIFTUNG

FF

EBU
EUROPEAN BROADCASTING UNION AND EURO-RADIO

Die Deutsche Film- und Fernsehgesellschaft
DFG

WDR®/media group

Deutschlandradio

VFF

PRODUZENTEN ALLIANZ

FRA

unter der Schirmherrschaft
des Europäischen Parlaments



CIVIS

**EUROPAS
MEDIENSTIFTUNG
FÜR
INTEGRATION**

EUROPE'S MEDIA FOUNDATION FOR INTEGRATION

TV
ONLINE
RADIO
FILM

Ne m'abandonne pas/ Gib mich nicht auf

Fernsehfilm

France Télévisions/ Scarlett Production/ TV 5 Monde/ RTS/ A Plus Image 6

Autorinnen: Françoise Charpiat, Aude Marcle

Regie: Xavier Durringer

Produzentin: Joëy Fare (Scarlett Production)

Redaktion: Sophie Exbrayat (France 2)

Chama ist der Stolz ihrer Familie. Die 17-jährige ist an der Science-Po zugelassen, einer renommierten Pariser Hochschule für Politik. Chama hat eine strahlende Zukunft vor sich. Was niemand bemerkt, ist die islamistische Radikalisierung der jungen Frau. Sie will heimlich zu ihrem Freund Louis, den sie via Skype geheiratet hat und der in Syrien am Dschihad teilnimmt. Ihre Mutter Inés erkennt gerade noch rechtzeitig die drohende Gefahr und schließt sich mit ihrer Tochter ein. Es beginnt eine erbitterte Auseinandersetzung. *Hochemotional, spannend, intensiv – zeigt die Orientierungslosigkeit junger Menschen. Filmisch und schauspielerisch großartig.*

Europäischer CIVIS Fernsehpreis – Magazine

ODMEV: Refugees' Drama in Belgrade/ Flüchtlingsdrama in Belgrad

Reportage

RTV SLO

Autor: Boštjan Anžin (RTV SLO)

Regie: Boštjan Anžin, Janja Lakner Anžin

Redaktion: Jadranka Rebernik (RTV SLO)

Belgrad - eines der großen Epizentren der europäischen Flüchtlingskrise. Tausende Afghanen und Pakistani (w/m) finden in der serbischen Hauptstadt Schutz. Sie wollen in keine offizielle Asylunterkunft aus Angst, sie könnten umgehend abgeschoben werden, in eines der Aufnahmelager im Süden. Sie leben lieber unter erbärmlichen Bedingungen in verlassenen Hallen hinter dem Hauptbahnhof mitten im Zentrum von Belgrad, unbemerkt von Einheimischen und Touristen. Ihr Leiden geht weiter – mit Temperaturen unter 25 Grad Minus. *Intensive Bilder, bestürzender Einblick in eine Elendskatastrophe – ungewöhnlich bildstark, ein wichtiger Film.*

Fakt: Bautzen

Reportage

MDR/ ARD

Autoren: Arndt Ginzler, Thomas Datt, Alexander Greiner

Redaktion: Jörg Wildermuth (MDR)

Rechtsextreme Gruppen üben im sächsischen Bautzen verstärkt Druck auf Linke und Ausländer aus. Im September 2016 eskaliert die Situation: In der Innenstadt von Bautzen gibt es heftige Auseinandersetzungen zwischen jugendlichen Flüchtlingen und Einheimischen – darunter Rechtsextreme. Auslöser sind mehrere aggressiv auftretende Asylbewerber, die sich zum Teil von Rechten provozieren lassen. Für minderjährige Flüchtlinge wird danach zeitweise ein Ausgehverbot verhängt. Die Rechten fühlen sich als Sieger und drohen mit weiteren Krawallen. *100 Rechte jagen 20 Flüchtlinge – ein hochpolitisches Thema, erschreckend, überzeugend.*

ARD®

WDR®

ORF

phoenix

DW Deutsche Welle

arte

3sat

SRG SSR

RTV SLO

FREUDENBERG STIFTUNG

FF

EBU
EUROPEAN BROADCASTING UNION AND EURO-RADIO

Die Deutsche
Bundesregierung
in Kooperation mit
Europa

WDR®/media group

Deutschlandradio

VFF

PRODUZENTEN ALLIANZ

FRA

unter der Schirmherrschaft
des Europäischen Parlaments



CIVIS

**EUROPAS
MEDIENSTIFTUNG
FÜR
INTEGRATION**

EUROPE'S MEDIA FOUNDATION FOR INTEGRATION

TV
ONLINE
RADIO
FILM

Panorama: „Alternative für die Politik: Emotionen statt Fakten“

Magazinbeitrag

NDR

Autoren: Ben Bolz, Johannes Edelhoff

Redaktion: Volker Steinhoff (NDR)

Die Rhetorik der Populisten arbeitet mit Ängsten, Dramatisierungen und drohenden Katastrophen. Emotionen statt Fakten – beim Klimawandel, Islam und beim Thema Flüchtlinge. Die Menschen sollen emotional mobilisiert werden, Fakten sind nicht so wichtig für die gefühlte Politik. Der AfD-Politiker Alexander Gauland gibt offen zu, dass die AfD die Gefahren der Flüchtlingskriminalität überhöht: „Man macht es nicht, indem man falsche Dinge behauptet, aber indem man bestimmte Dinge in den Vordergrund der Argumentation stellt.“ *Die Kampagnentechnik von Populisten wird nachvollziehbar sichtbar – ungewöhnlich, einprägsam, virtuos.*

Europäischer CIVIS Radiopreis – Lange Programme

SRF 2 Kultur - Kontext: Dunkelhäutig und verdächtig

Reportagen und Moderationsgespräch

SRF 2

Autoren: Christoph B. Keller, Jan Tussing

Redaktion: Christoph Keller (SRF)

Moderation: Bernhard Senn

Dunkelhäutige werden in der Schweiz häufig aufgrund ihrer Hautfarbe kontrolliert. Eine Kontrolle wegen bestimmter physischer oder ethnischer Merkmale ist illegal. Eine Gruppe von Wissenschaftlern sieht im „Racial Profiling“ einen tief sitzenden gesellschaftlichen Rassismus. Ein Video sorgte für Aufsehen: ein Fußballstar des FC Zürich wird mit einem Taschendieb verwechselt, von mehreren Polizisten zu Boden geworfen, gefesselt und abgeführt. Betroffene organisieren sich und die Polizei ergreift Maßnahmen – wie und warum, erklärt die Sendung in Reportagen und Interviews. *Hochaktuell - multiperspektivisch, exzellent produziert.*

MDR KULTUR – Das Radio: Jenseits der Kastanien

Hörspiel

MDR Kultur

Autorin: Marina Frenk

Regie: Stefan Kanis (MDR)

Redaktion: Stefan Kanis (MDR)

„Wissen Sie was ein DDON ist? Ein DDON ist ein ‚Definitiver Depp Ohne Nationalität‘. Ich bin einer.“ Marina Frenk in eine russisch-jüdische Familie geboren, kam 1993 mit ihren Eltern nach Deutschland, genauer: nach Dortmund-Nordstadt. Mitten in den Migrantenschungel des Ruhrgebiets, wie sie sagt, wenn sie – mit Blick auf Flüchtlingsschicksale von heute – von ihrer eigenen „Integration“ erzählt. Über kulturelle Transformation und Identitätsschlamassel, vom Verlorengehen: einer Sprache, einer Herkunft. Neu-Deutschen und Alt-Deutschen. *Sehr nachdenklich, sehr komisch, sehr politisch – ein brillantes Hörspiel.*

ARD®

WDR®

ORF

phoenix

Deutsche Welle

arte

3sat

SRG SSR

RTV SLO

FREUDENBERG STIFTUNG

FF

EBU
EUROPEAN BROADCASTING UNION AND EURO-RADIO

Die Deutsche Bundesregierung
für Migration, Flüchtlinge und
Integration

WDR®/media
group

Deutschlandradio

VFF

PRODUZENTEN
ALLIANZ

FRA

unter der Schirmherrschaft
des Europäischen Parlaments



CIVIS

**EUROPAS
MEDIENSTIFTUNG
FÜR
INTEGRATION**

EUROPE'S MEDIA FOUNDATION FOR INTEGRATION

TV
ONLINE
RADIO
FILM

Bayern 2: Zündfunk Generator: Stammtischpolitik - Von Demokratie und Diskussionen bis Polemik und Parolen

Feature

BR 2

Autorin: Birgit Frank

Regie: Rainer Schaller

Redaktion: Caroline von Lowtzow (BR)

Zwischen Wirtshaus und Facebook – einfache Lösungen für komplexe Probleme. Was heißt eigentlich Stammtischpolitik? Wenn von Stammtischpolitik die Rede ist, dann ist damit normalerweise unqualifiziertes, unsachliches Politisieren gemeint: derbe Aussagen an das Bauchgefühl. Das Feature geht der Frage nach, wie aktuelle Politik gemacht und wie sie wahrgenommen wird. Transportiert das Internet immer mehr Stammtischparolen? Mit am bayerischen Stammtisch, der CSU-Politiker Peter Gauweiler. *Zeigt den neuen digitalen Stammtisch – durchbricht Klischees, hochpolitisch, von hoher radiophoner Qualität.*

hr2-kultur DER TAG: „Grenzen der Aufklärung - Rechte Gewalt und die Justiz“

Hintergrundsendung

hr

Autoren: Angela Fitsch (hr), Dr. Ulrich Sonnenschein (hr), Claudia Sautter (hr), Karen Fuhrmann (hr)

Regie: Markus Hürtgen (hr)

Redaktion: Angela Fitsch (hr), Dr. Ulrich Sonnenschein (hr), Claudia Sautter (hr), Karen Fuhrmann (hr)

München, Oberlandesgericht: 333. Verhandlungstag im NSU Prozess. Es ist der wichtigste und vor allem längste Prozess wegen rechten Terrors, den es in Deutschland je gegeben hat. Er bietet Einblick in den Abgrund der rechten Szene, ebenso in das Versagen der Verfassungsschützer. Seit Mai 2013 wird verhandelt mit hunderten von Zeugen, unzähligen juristischen Scharmützeln und einer Beweisaufnahme, die eigentlich schon beendet sein sollte. Dennoch ist es nur die Spitze der rechten Gewalt, die durch diesen Prozess ans Licht kommt. *Einzigartiges politisches Radiofeuilleton – umfassend, hintergründig, aktuell und hochprofessionell.*

Europäischer CIVIS Radiopreis – Kurze Programme

Katjas Universum: Integration – Wir sind die alten Neuen

Serie/ Rubrik

WDR Cosmo

Autorin: Katja Garmasch

Redaktion: Nicole Brinkmann (WDR)

Katjas Universum kommentiert und glossiert aktuelle Ereignisse der Integration - hart aber herzlich: „Wo war eure sogenannte Willkommenskultur als wir hier angekommen sind, fragen sich die Russen verduzt. Diese Flüchtlinge machen uns unsere Ordnung, unsere Freiheit, unseren Wohlstand kaputt. Wir haben alles aufgegeben um hier sein zu dürfen. Wir haben für unseren Platz hart gekämpft – gegen Türken. Es ist, wie auf einmal einen Bruder bekommen, und Angst haben, dass Deine Eltern dich nicht mehr lieben. Jetzt müssen wir die integrieren. Wir sind verantwortlich. Eh, aber die Türken auch.“ *Frech, pointiert, selbstironisch – herausragend in Form und Inhalt.*

ARD®

WDR®

ORF

phoenix

DW Deutsche Welle

arte

3sat

SRG SSR

RTV SLO

FREUDENBERG STIFTUNG

FF

EBU
EUROPEAN BROADCASTING UNION AND EURO-RADIO

Die Deutsche der Bundesregierung
für Migration, Flüchtlinge und Integration

WDR®/media group

Deutschlandradio

VFF

PRODUZENTEN ALLIANZ

FRA

unter der Schirmherrschaft
des Europäischen Parlaments



CIVIS

**EUROPAS
MEDIENSTIFTUNG
FÜR
INTEGRATION**

EUROPE'S MEDIA FOUNDATION FOR INTEGRATION

TV
ONLINE
RADIO
FILM

WDR 5 Morgenecho - Leben unter dem IS (Teil 6): Vereint und doch getrennt - Familien im Flüchtlingslager

Serie
WDR 5

Autorin: Anna Osius

Redaktion: Lars Krupp (WDR)

An den Zäunen der Flüchtlingslager spielen sich jeden Tag dramatische Szenen ab: Familien finden ihre Angehörige wieder, viele haben sich zweieinhalb Jahre nicht gesehen. Aus Sicherheitsgründen dürfen sie sich nur durch den Zaun begrüßen. Jeder Mann und auch Teenager, der ins Flüchtlingslager will, wird auf seine Haltung zum IS überprüft und teilweise tagelang isoliert. Eine umstrittene Prozedur. Die Offensive gegen den IS hat einen riesigen Flüchtlingsstrom ausgelöst. Mehr als 135.000 Menschen sind in den vergangenen Monaten vor der Gewalt im Nordirak geflohen. *Fluchtgründe werden deutlich – sehr bewegend, exzellent dokumentiert.*

Ö1 Morgenjournal: Balkan geschlossen, Asylsuchende zwischen Hoffnung und Verzweiflung. Folge: Serbien

Reportage
Ö1

Autor: Bernt Koschuh

Regie: Wilhelm Wimmer

Redaktion: Barbara Weinzierl, Christian Williwald (ORF)

März 2016. Die Balkanroute nach Nordeuropa ist zu. Transporte mit Zügen und Bussen werden offiziell eingestellt, die Grenzübergänge werden für Flüchtlinge geschlossen. Tausende Gestrandete, stecken gebliebene Asylsuchende können es nicht glauben: auf halbem Weg wurden für sie die Rahmenbedingungen geändert. Sie hatten Reisedokumente. Nun hoffen sie auf ein Wunder. Die Bedingungen für sie werden immer schlimmer: Dauerregen, Infektionskrankheiten breiten sich aus. Es fehlt an Medikamenten, an Kleidung und Schuhen. *Authentisch, sehr bewegend – eine herausragende Reportage, zeigt die ganze Hilflosigkeit.*

Europäischer CIVIS Online Medienpreis – Webangebote

#uploading_holocaust <http://www.uploading-holocaust.com>

Multimediales Webprojekt

gebrueder beetz filmproduktion Berlin, Koproduktion: udiVsagi production, BR, rbb

Vertretungsberechtigt: Christian Beetz

Konzeption: Hannah Kappes, Georg Tschurtschenthaler, Tanja Schmoller, Jens-Uwe Grau

„#uploading holocaust“ ist ein Webprojekt zur digitalen Erinnerungskultur an den Holocaust. Gegen Antisemitismus und Rassismus und für eine offene Diskussion des Themas in den sozialen Medien. Wie geht Erinnern heute? In Auschwitz tanzen? Auf Gräbern Selfies machen? Völlig geschmacklos oder total in Ordnung? Eine Kombination aus Video-Material und interaktivem Fragebogen. Ausgangspunkt sind original YouTube-Videos von jüdischen Schülern, die jedes Jahr eine Klassenfahrt in Polen auf den Spuren ihrer Vorfahren machen, die durch das Nazi-Regime ums Leben kamen. *Authentisch, bewegend, ein hochbrisantes Thema – ungewöhnlich präsentiert.*

ARD®

WDR®

ORF

phoenix

DW Deutsche Welle

arte

3sat

SRG SSR

RTV SLO

FREUDENBERG STIFTUNG

IF

EBU
EUROPEAN BROADCASTING UNION AND EURO-RADIO

Die Deutsche Film- und Fernsehgesellschaft
für Europa, Frankreich und
England

WDR®/media group

Deutschlandradio

VFF

PRODUZENTEN ALLIANZ

FRA

unter der Schirmherrschaft
des Europäischen Parlaments



CIVIS

EUROPAS MEDIENSTIFTUNG FÜR INTEGRATION

EUROPE'S MEDIA FOUNDATION FOR INTEGRATION

TV
ONLINE
RADIO
FILM

Grenzerfahrung (Der Balkan: Europas Türsteher) <http://multimedia.dw.com/die-balkanroute>

Multimedia-Special an den Grenzen des Balkans
Deutsche Welle Akademie in Zusammenarbeit mit jungen Journalistinnen und Journalisten aus
Südosteuropa: RTV, RTS, RTCG, BHRT, RTRS, RTK, RTSH

Vertretungsberechtigt: Michael Karhausen

Konzeption: Rayna Breuer, Sime Nedewski

„Multimedia - Die Balkanroute“ ist ein Multimedia-Spezial, eine Reise an den Grenzen des Balkans. Der wichtigste Weg nach Westeuropa ist komplett abgeriegelt. Hunderte Kilometer Stacheldraht und Mauern wurden seit letztem Jahr errichtet. Tausende Menschen sind auf ihrem Weg steckengeblieben. Wer sind sie, was haben sie durchgemacht? Eine Spurensuche entlang mehrerer Grenzübergänge. Gespräche mit Flüchtlingen in überfüllten Unterkünften, die kaum noch Aussicht haben, ihr Ziel zu erreichen. Ein Webprojekt gemeinsam mit jungen Journalisten (w/m) auf dem Westbalkan. *Aktuell, bildstark, faktenreich – ein hochinformatives Webangebot.*

Kein Raum für Rechts www.kein-raum-fuer-rechts.de

Interaktives multimediales Onlineprojekt
BAFF Filmproduktion, Kubikfoto3

Vertretungsberechtigt: Ole Leifels

Konzeption: Sebastian Heidelberger

„Kein Raum für Rechts“ gibt Einblick in das Zimmer eines jungen Neonazis – mit Nazi-Fanartikeln: Hakenkreuzfahne, Rechts-Rock-CDs, Fahnen, Buttons, Bücher. Vorbild sind unter anderem die Jugendzimmer von Aussteigern und Mitgliedern des NSU-Terrornetzwerkes, das für rassistische Morde, Anschläge und Überfälle verantwortlich gemacht wird. Entstanden ist eine interaktive, multimediale Internetseite, die über die Gefahren der extremen Rechten aufklärt. Nur wer Neonazis erkennt, ihre Strukturen und Strategien durchblickt, kann etwas gegen sie tun. *Spielerisch subjektiver Zugang zu hochpolitischen Inhalten – hochprofessionell, sehr überzeugend.*

NSU - Rechter Terror damals und heute <http://webdoku.nsu-terror.de/>

Webdoku

BR/ DasErste/ WDR/ SWR

Vertretungsberechtigt: Thomas Sessner

Konzeption: Matthias Leitner, Peter Künzel, Thies Maasen, Christiane Miethge, Christian Wolff

„NSU – Rechter Terror damals und heute“. Das Problem des „Nationalsozialistischen Untergrunds“ wird mit dem Münchner Prozess nicht gelöst. Es geschehen weiterhin Straftaten im Namen des NSU - jeden fünften Tag, so die Angaben des BKA. Ist die deutsche Gesellschaft darauf vorbereitet? In der interaktiven Webdokumentation ermittelt der Nutzer als Rechercheur: Wie haben rechte Netzwerke dem NSU geholfen, Waffen und Unterkunft zu finden? Welche Fehler haben die Ermittler bei der Verfolgung des NSU gemacht? Ist das heute immer noch möglich? *Aufwändige Produktion auf höchstem technisch-formalen Niveau – journalistisch exzellent.*

ARD®

WDR®

ORF

phoenix

DW Deutsche Welle

arte

3sat

SRG SSR

RTV SLO

FREUDENBERG STIFTUNG

FF

EBU
EUROPEAN BROADCASTING UNION AND EURO-RADIO

Die Deutsche
Bundesregierung
in Kooperation mit
Medienpartnern

WDR®/media group

Deutschlandradio

VFF

PRODUZENTEN ALLIANZ

FRA

unter der Schirmherrschaft
des Europäischen Parlaments



CIVIS

**EUROPAS
MEDIENSTIFTUNG
FÜR
INTEGRATION**

EUROPE'S MEDIA FOUNDATION FOR INTEGRATION

TV
ONLINE
RADIO
FILM

Europäischer CIVIS Online Medienpreis – Webvideos

Ramo: Soll ich zurück nach Syrien?

<https://www.facebook.com/br.capriccio/videos/1086424838066559/?permPage=1>

Webvideo

BR und TV-Kultur-Sendung „Capriccio“

Vertretungsberechtigt: Sylvia Griss

Konzeption: Patrizia Schlosser, Ramo Ali, Salvan Joachim

„Ramo: Soll ich zurück nach Syrien?“ Ramo ist Künstler und syrischer Flüchtling. Immer wieder hört er in Deutschland: warum bist Du geflohen und kämpfst nicht für Dein Land Syrien? Ständig wird über Flüchtlinge geredet: Warum sind so viele junge syrische Männer nach Deutschland geflohen? Im Webvideo kommt der Flüchtling Ramo selbst zu Wort. Er erklärt in zweieinhalb Minuten warum - auf Deutsch und Arabisch - und bringt damit die komplexe politische Situation in Syrien auf den Punkt. *Selbstironisch, humorvoll, bildstark – sehr eindrucksvoll und informativ.*

Familie Braun - Folge 5: Kostümtag <https://www.youtube.com/watch?v=q8RqzYA8mQc>

Webvideo

Quantum/ ZDF

Vertretungsberechtigt: Lucia Haslauer

Konzeption: Marie Meimburg

„Familie Braun – Folge 5: Kostümtag“. Eine politisch inkorrekte Mini-Comedy-Serie auf YouTube geht frech und satirisch mit dem Thema Rechtsradikalismus um. Zwei Neonazis müssen sich plötzlich in ihrer Nazi-WG zwischen überquellenden Aschenbechern, Bierflaschen und Pizza-Kartons um die sechsjährige schwarze Tochter des einen kümmern. Laras entwaffnende Naivität zeigt wie dünn und brüchig die rechten Ideologien der beiden sind. Als in Laras Schule Kostümtag ist, sucht sie sich für ihre Verkleidung jemand ganz besonderen als Vorbild aus. *Humorvoll, subtil, spielt mit Klischees – großartig.*

Moonjourney <https://www.youtube.com/watch?v=gHd6B0epXI4>

Webvideo (Spec Spot)

TRIMAPHILM Goetze und Trauer, Koproduktion: Hochschule für Fernsehen und Film München, Neuber & Grabmayr Film

Vertretungsberechtigt: Trini Götze

Konzeption: Chiara Grabmayr, Moritz Tessendorf, Philipp Trauer, Veronika Neuber

„Moonjourney“. Ein Vater und seine kleine sechsjährige Tochter. Sie müssen fliehen vor dem Krieg. Um sie zu schützen, lässt der Vater sein Kind im Glauben, sie würden gemeinsam zum Mond reisen. Das Ziel – der Mond – scheint jede Nacht ein Stückchen näher zu rücken. Der Öltransporter wird für das Mädchen zur Rakete, die Wüste zu Planetengestein und das Mittelmeer zum Weltall, das sie letztlich schwerelos durchqueren, um zum Mond zu gelangen. Am Ende droht die Illusion zu platzen. *Wunderschön, tieftraurig, sehr berührend – emotional, aber nicht anbiedernd.*

ARD®

WDR®

ORF

phoenix

DW Deutsche Welle

arte

3sat

SRG SSR

RTV SLO

FREUDENBERG STIFTUNG

FF

EBU
EUROPEAN BROADCASTING UNION AND EURO-RADIO

Die Deutsche Film- und Fernsehgesellschaft

WDR®/media group

Deutschlandradio

VFF

PRODUZENTEN ALLIANZ

FRA

unter der Schirmherrschaft
des Europäischen Parlaments



**EUROPAS
MEDIENSTIFTUNG
FÜR
INTEGRATION**

EUROPE'S MEDIA FOUNDATION FOR INTEGRATION

TV
ONLINE
RADIO
FILM

Erste Preisträger:

Europäischer Young CIVIS Media Prize

Different Bayern

Kurzfilm

Hamburg Media School/ BR

Regie: Matthias Koßmehl

Prüfungskommission: Prof. Richard Reitingen

Redaktion: Claudia Gladziejewski (BR)

Austin Abasi – der Profifußballer aus Ghana wird gegen seinen Willen an einen bayerischen Provinzverein verkauft. Angekommen bei der TSV Gretzing, muss er feststellen, dass es auch in der Ersten Welt fünftklassigen Fußball gibt. Statt in der erhofften Champions League mit dem FC Bayern geht es für Austin von nun an gegen den Abstieg in die fünfte Liga – mit einem Trainer, der ihn nie wollte. Nach und nach stellen Spieler und Trainer Gemeinsamkeiten fest. Sie reichen von Ghana bis Gretzing. *Aktuell, humorvoll, bildstark – filmisch und schauspielerisch beeindruckend.*

Europäischer CIVIS Sonderpreis „Fußball + Integration“

Fernsehen

Ayham - mein neues Leben

Dokumentation

SRF

Autoren: Ilona Stämpfli, Marek Beles

Redaktion: Ilona Stämpfli, Marek Beles (SRF)

Zusammen mit seiner Familie muss Ayham vor dem Krieg in Syrien flüchten. Eigentlich will er seine Heimat und seine Freunde nicht verlassen. Doch die Gefahr ist zu groß. Fünf Monate sind sie unterwegs. In der Schweiz beginnt für den 11-Jährigen ein neues Leben. Die ersten Monate sind hart, aber in der Schule freundet sich Ayham mit Klassenkameraden an, die gerne Fußball spielen. Der Trainer entdeckt sein Talent und ermöglicht ihm ein Probetraining beim Grasshopper Club in Zürich. Der Club nimmt ihn ein Jahr lang in die Juniorenmannschaft auf. *Integration ist eine Entwicklung von zwei Seiten – behutsame Kamera, Schnitt und Dramaturgie beeindruckend.*

ARD®

WDR®

ORF

phoenix

DW Deutsche Welle

arte

3sat

SRG SSR

RTV SLO

FREUDENBERG STIFTUNG

FF

EBU
CREATING EUROVISION AND EURO-RADIO

Die Deutsche Bundesregierung
für Migration, Flüchtlinge und
Integration

WDR®/media group

Deutschlandradio

VFF

PRODUZENTEN ALLIANZ

FRA

unter der Schirmherrschaft
des Europäischen Parlaments



CIVIS

**EUROPAS
MEDIENSTIFTUNG
FÜR
INTEGRATION**

EUROPE'S MEDIA FOUNDATION FOR INTEGRATION

TV
ONLINE
RADIO
FILM

Radio

Dok 5 - Das Feature: Bis zum letzten Atemzug. Ultras und die Radikalisierung der Fankultur im Fußball

Feature

WDR/ Deutschlandradio

Autoren: Agnese Franceschini, Tom Mustroph

Regie: Thomas Wolfertz

Redaktion: Leslie Rosin (WDR), Katrin Moll (Deutschlandradio)

Im Mai 2014 schießt in Italien erstmals ein Ultra des AS Rom auf einen Fan des SSC Neapel, der daraufhin stirbt. In Deutschland werden die Fangruppen immer gewalttätiger. In und vor den Stadionkurven herrscht häufig eine explosive Mischung aus Leidenschaft, Freude an Gewalt und rechtsextremer Ideologie. 2015 werden prügeln Hooligans vom Bundesgerichtshof als kriminelle Vereinigung eingestuft. Die Fanszene ist bunt, teilweise rechts und sie ist in Bewegung. Das Feature geht den Ursachen der Gewaltspirale und der Zukunft der Fankultur nach. Eine europaweite rechtsextreme Vernetzung – *hochinformativ, facettenreich, von hoher radiophoner Qualität.*

Online

Together2016 - die Integrationskraft des Fussballs <https://www.together2016.ch/de/kampagne.html>

Interaktives Video-Webangebot

CoupDoeil Productions GmbH

Vertretungsberechtigt: Stephan Hermann

Fußball kennt weder sprachliche noch kulturelle Grenzen, er bringt Menschen zusammen. Die Integration von Menschen mit Flüchtlings- und Migrationshintergrund ist eine gesamtgesellschaftliche Herausforderung. Sie gelingt nur über persönliche Begegnungen und durch die Einbindung in soziale Strukturen. Fußball ist eine ideale Gelegenheit, um Anschluss an die Zivilgesellschaft zu finden. Fußball ist ein Integrationsmotor. *Das interaktive Video-Webangebot präsentiert zahlreiche unterschiedliche Integrationserfahrungen in Kurz-Videos. Hochprofessionell - inhaltlich wie formal ungewöhnlich.*

ARD®

WDR®

ORF

phoenix

DW Deutsche Welle

arte

3sat

SRG SSR

RTV SLO

FREUDENBERG
STIFTUNG



EBU
EUROPEAN BROADCASTING UNION

Die Deutsche
Bundesregierung
für Migration, Flüchtlinge und
Integration

WDR®/media
group

Deutschlandradio

VFF

PRODUZENTEN
ALLIANZ

FRA